

Köln, 25.11.2021

Die Adventsfahrten der Kölner Seilbahn finden mit 3G-Regelung statt

Die Kölner Seilbahn bietet an den Adventswochenenden – erstmalig in ihrer Geschichte – Adventsfahrten an. Jeweils am Samstag und Sonntag kann von 10 Uhr bis 18 Uhr die Fahrt über den Rhein genossen werden. Hierbei gilt die 3G-Regel, um die Fahrgäste und Mitarbeitenden der Kölner Seilbahn vor dem Corona-Virus zu schützen.

Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahre werden gebeten, ihren Schulausweis mitzubringen. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahre werden automatisch als Schüler eingeordnet. Durch die regelmäßigen verbindlichen Corona-Tests in den Schulen ist die Erfüllung der 3G-Regel gegeben, es bedarf also keines weiteren offiziellen Tests.

Die Kontrolle der Impfzertifikate, Genesenenscheiben und Testnachweise findet in den Seilbahnstationen statt. Als Testnachweis gelten nur amtliche Bürgertests, die nicht älter als 24 Stunden sind. Selbsttests können nicht als Nachweis akzeptiert werden. Die Fahrgäste müssen sich zudem auch über ein amtliches Lichtbilddokument (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) ausweisen können.

Für den Ein- und Ausstieg in die Seilbahn stehen die Stationen „Zoo“ und „Rheinpark“ zur Verfügung. Letzter „Eincheck“ ist jeweils um 17.45 Uhr. In etwa 15 Minuten geht es zwei Mal über den Rhein, mit Ausblick auf den herbstlichen Rheinpark und das Altstadtpanorama. Es gelten die normalen Fahrpreise.

Weitere Informationen unter www.koelner-seilbahn.de